

Mündliche Anfragen

zur 21. Fragestunde

in der 80. Plenarsitzung vom 20. Dezember 2018

1. Anfrage des Abg.
Ramazan Selcuk SPD

Eingang: 10. 12. 2018

Fahrkartenpreise und Ersatzrouten für Fahrgäste der Neckartalbahn

- a) Werden – neben Einzelfahrscheinen und Tagestickets – auch streckengebundene Wochen- oder Monatskarten bzw. Jobtickets nach Stuttgart für Pendler aus dem Raum Reutlingen/Tübingen und anderen Verkehrsverbänden mit Einführung des neuen Baden-Württemberg-Tickets bzw. mit der Tarifstruktur der Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS) günstiger?
- b) Welche Möglichkeiten haben Fahrgäste mit streckengebundenen Einzelfahrscheinen, Wochen- oder Monatskarten, mit öffentlichen Verkehrsmitteln und ohne Zusatzkosten vom Hauptbahnhof Stuttgart Richtung Reutlingen bzw. Tübingen zu gelangen, wenn sich im abendlichen Berufsverkehr gleich mehrere Züge in Folge erheblich verspäten, ausfallen und zeitgleich auch die S-Bahn Richtung Herrenberg entfällt?

2. Anfrage des Abg.
Gernot Gruber SPD

Eingang: 10. 12. 2018

Einfluss der Landesregierung auf die Bahn bei Zugausfall

- a) Kann die Landesregierung den Druck auf die Deutsche Bahn erhöhen, damit der Regionalexpress 19955 von Stuttgart in Richtung Schwäbisch Hall-Hessental (Abfahrt von Stuttgart Hauptbahnhof 5:39 Uhr) nicht so oft ausfällt?
- b) Kann sie vertraglich regeln, dass bei einem Ausfall des Regionalexpresses 19955 der Folgezug Regionalexpress 17501 (Abfahrt in Stuttgart 6:12 Uhr) auch in Oppenweiler und in Sulzbach an der Murr hält?

3. Anfrage der Abg.
Sabine Wölfle SPD

Eingang: 12. 12. 2018

Gefährdetes Aufenthaltsrecht von besonders schutzbedürftigen Frauen und Kindern aus dem Sonderkontingent für Flüchtlinge des Landes Baden-Württemberg

- a) Wie viele der besonders schutzbedürftigen Frauen und Kinder aus dem Sonderkontingent für Flüchtlinge des Landes Baden-Württemberg sind aktuell von Abschiebung bedroht, weil sie irrtümlicherweise einen Antrag auf Asyl gestellt haben, der inzwischen abschlägig beschieden wurde, sodass die Betroffenen nun formal ihr Aufenthaltsrecht verloren haben oder dieses zu verlieren drohen?
- b) Was haben die Bemühungen der Landesregierung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ergeben, um die drohenden Abschiebungen in diesen Fällen abzuwenden?

4. Anfrage des Abg.
Stefan Herre AfD

Eingang: 13. 12. 2018

Zulassung und Einbau der seit 2008 in Katalogen und Regeln von Autoherstellern verfügbaren SCR-Technologie (Selective Catalytic Reduction) zu 1 500 € Kosten bei Euro-5-Dieselfahrzeugen

- a) Hat die Landesregierung die geplanten Fahrverbote in Stuttgart und anderen Städten in Baden-Württemberg mitverursacht, weil sie die Zulassung der SCR-Technologie für Euro-5-Dieselfahrzeuge im Bundesrat seit 2008 verhindert und die Autohersteller nicht verpflichtet, diese Technologie in Fahrzeuge einzubauen, wie bei „Frontal 21“ am 11. Dezember 2018 zu sehen war?
- b) Was unternimmt sie gegen die Europäische Union (EU), damit Dieselfahrzeuge der Euro-6-Norm nicht ebenfalls von Fahrverboten betroffen sein werden, weil die EU eine Euro-7-Norm plant, um so Autofahrer zu zwingen, Elektroautos zu kaufen?

5. Anfrage des Abg.
Stephen Brauer FDP/DVP

Eingang: 14. 12. 2018

Errichtung einer Doppelspurinsel zwecks Kapazitätserhöhung bis zum Zeitpunkt des zweisepurigen Ausbaus der Murrbahn zwischen Backnang und Schwäbisch Hall

- a) Welche Kapazitätserhöhung und dadurch bedingte konkreten Fahrzeitgewinne würde bis zum zweisepurigen Ausbau der Murrbahn die Errichtung einer Doppelspurinsel zwischen Fornsbach und Fichtenberg bzw. Fichtenberg und Gaildorf erbringen?
- b) Ist die Landesregierung bereit, analog der Vorfinanzierung der Elektrifizierung dieser Strecke in den 1990er-Jahren durch die Bereitstellung eigener Landesmittel eine Doppelspurinsel vorzufinanzieren?

6. Anfrage des Abg.
Klaus Burger CDU

Eingang: 17. 12. 2018

Schutz von (jugendlichen) Verbrauchern in digitalen Netzwerken

- a) Was unternimmt die Landesregierung, um insbesondere jugendliche Verbraucher über Gefahren und Chancen digitaler Netzwerke aufzuklären bzw. zu beraten?
- b) Wie gut sieht sich das Land im Ländervergleich beim Schutz der Nutzer in der digitalen Welt auch im Hinblick auf Informations- und Kontaktstellen aufgestellt?